

"Unser Ziel ist, dass wir die Arbeitslosenquote weiter senken. Dazu investieren wir in die Ausbildung und Qualifizierung arbeitsloser Menschen", erklärt AMS-Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter. "Durch die enge Zusammenarbeit mit den heimischen Unternehmen können wir arbeitsmarktfernen Personen über die AMS-Ausbildungs- und Förderangebote wieder eine Chance auf eine Beschäftigung bieten", ist Bereuter überzeugt.

Die anhaltend gute wirtschaftliche Lage in Vorarlberg lässt die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen weiterhin sinken. Es reduzierte sich die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen um -330 oder -3,5%, bei den Männern um -302 (-6,3%) und bei den Frauen um -28 (-0,6%). Bei der Altersgruppe der 15- bis unter 20-Jährigen (-13,4%) als auch der 40- bis unter 50-Jährigen (-4,4%) gab es den größten Rückgang im Vergleich zum Vorjahr.

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
<b>unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)</b>	168.000	+4.000	+2,6%
Frauen	78.000	+2.000	+3,0%
Männer	90.000	+2.000	+2,3%
<b>vorgemerkte Arbeitslose</b>	9.202	-330	-3,5%
<b>Arbeitslosenquote</b> (vorläufig) ► <i>Registerarbeitslosenquote</i>	5,2%	-0,3	% - Punkte
<b>Schulungsteilnehmende</b>	1.800	+70	+4,0%
<b>beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen</b>	3.796	+376	+11,0%

#### vorgemerkte Arbeitslose

- im Vergleich zum Vorjahr gab es ein Minus von -330 (-3,5%) bei den vorgemerkten Arbeitslosen (bei den Männern -302 oder -6,3% und bei den Frauen -28 oder -0,6%)
- der Anteil vorgemerkter Arbeitsloser mit maximal Pflichtschulabschluss lag bei 44,7%
- Insgesamt hatten 14% der vorgemerkten Arbeitslosen wieder eine Einstellzusage
- spürbar reduzierten sich auch die Bestände in der Altersgruppe der 15- bis unter 20-jährigen Personen (-13,4%), der Altersgruppe der 40- bis unter 50-Jährigen (-4,4%) sowie den über 50-Jährigen (-3,7%)
- die Bestände an vorgemerkten Arbeitslosen in den Metall- und Elektroberufen (-73), im Fremdenverkehr (-70), in den Handelsberufen (-102) sowie bei den Hilfsberufen (-131) reduzierten sich deutlich
- ohne diese konjunkturunabhängige Entwicklung bei den bleibeberechtigten Flüchtlingen hätte sich der Arbeitslosenbestand im Vergleich zum Vorjahr sogar um -5,1% statt um -3,5% verringert
- österreichweit gingen die Arbeitslosenzahlen im Vorjahresvergleich um -7,5% zurück

#### Arbeitslosenquote (vorläufig) ► *Registerarbeitslosenquote*

- erneut lag die Arbeitslosenquote in Vorarlberg mit 5,2% unter dem österreichweiten Schnitt von 7,0%
- günstiger als Vorarlberg schnitten Oberösterreich (4,7%), Salzburg (4,1%) und Tirol (3,5%) ab

#### Schulungsteilnehmende

- mit Ausnahme von Vorarlberg (+70 bzw. +4,0%) und dem Burgenland reduzierten sich die Schulungsteilnehmenden in allen anderen Bundesländern

#### beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

- im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich der Bestand der gemeldeten offenen Stellen um +376 oder +11,0%. Erhöhungen bei den offenen Stellen in den Handelsberufen (+119), im Fremdenverkehr (+95) sowie den Gesundheitsberufen standen Rückgänge bei den Bau- (-34) sowie den Metall- und Elektroberufen (-56) gegenüber.

## vorgemerkte Arbeitslose

August

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>vorgemerkte Arbeitslose</b>	9.202	-330	-3,5%
Frauen	4.680	-28	-0,6%
Männer	4.522	-302	-6,3%
Inländer und Inländerinnen	6.162	-473	-7,1%
Frauen	3.164	-224	-6,6%
Männer	2.998	-249	-7,7%
Ausländer und Ausländerinnen	3.040	+143	+4,9%
Frauen	1.516	+196	+14,8%
Männer	1.524	-53	-3,4%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	635	+128	+25,2%
Frauen	202	+102	+102,0%
Männer	433	+26	+6,4%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	1.312	-24	-1,8%
Frauen	797	-18	-2,2%
Männer	515	-6	-1,2%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	14,3%	+0,2	%-Punkte
Frauen	17,0%	-0,3	%-Punkte
Männer	11,4%	+0,6	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.456	-81	-5,3%
Frauen	681	-14	-2,0%
Männer	775	-67	-8,0%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	5.169	-150	-2,8%
Frauen	2.776	-32	-1,1%
Männer	2.393	-118	-4,7%
Ältere (50 Jahre und älter)	2.577	-99	-3,7%
Frauen	1.223	+18	+1,5%
Männer	1.354	-117	-8,0%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	2.497	-111	-4,3%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	27,1%	-0,2	%-Punkte
<b>nach höchster abgeschlossener Ausbildung</b>			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	4.116	-186	-4,3%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	44,7%	-0,4	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	3.050	-152	-4,7%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	579	+1	+0,2%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	782	-2	-0,3%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	543	-2	-0,4%

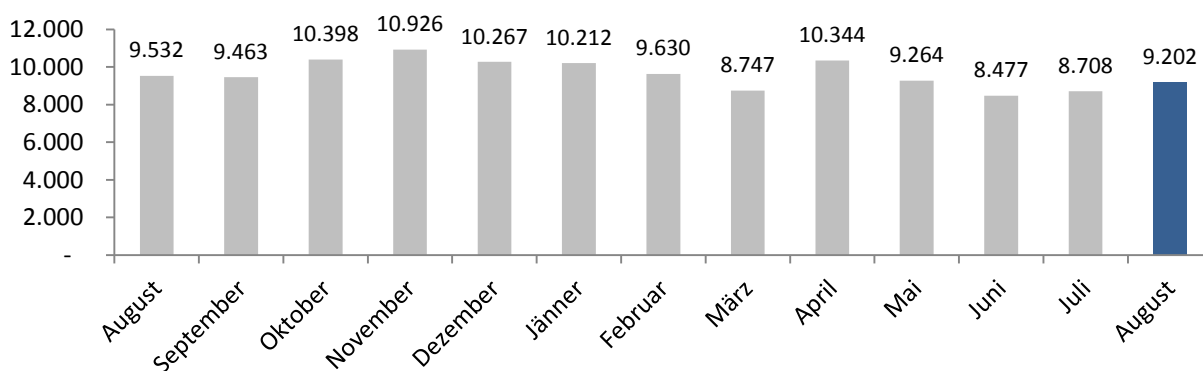
**vorgemerkte Arbeitslose**

August

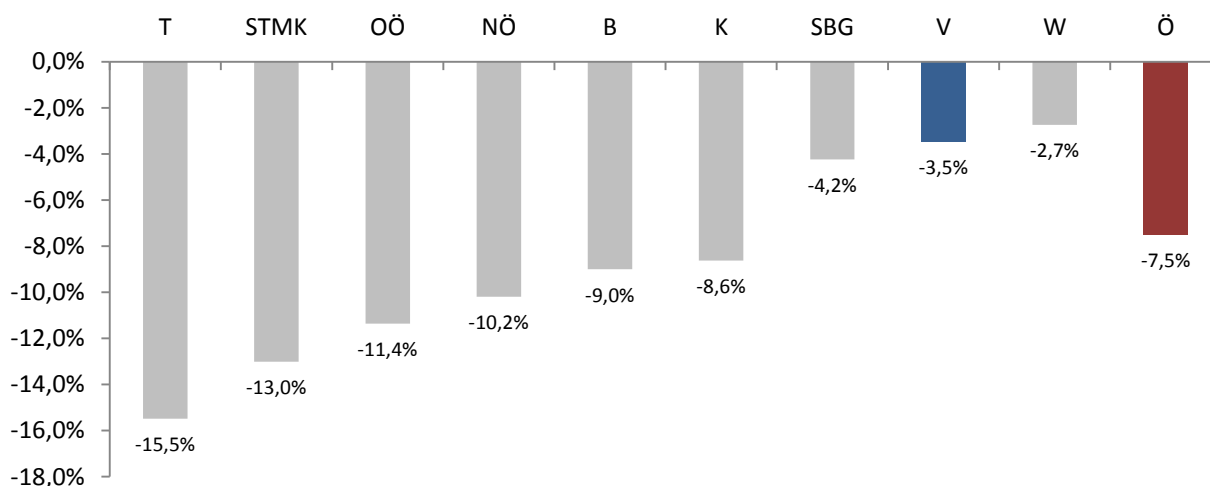
**zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch**

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.141	-131	-5,8%
allgemeine Büroberufe	1.349	-23	-1,7%
Handelsberufe	1.069	-102	-8,7%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	701	-70	-9,1%
Metall- und Elektroberufe	672	-73	-9,8%
Reinigungsberufe	522	+30	+6,1%
Lehr- und Kulturberufe	441	+38	+9,4%
Gesundheitsberufe	393	+18	+4,8%
Techniker und Technikerinnen	381	+24	+6,7%
Bauberufe	290	-11	-3,7%
Verkehrsberufe	249	-2	-0,8%

**vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf**



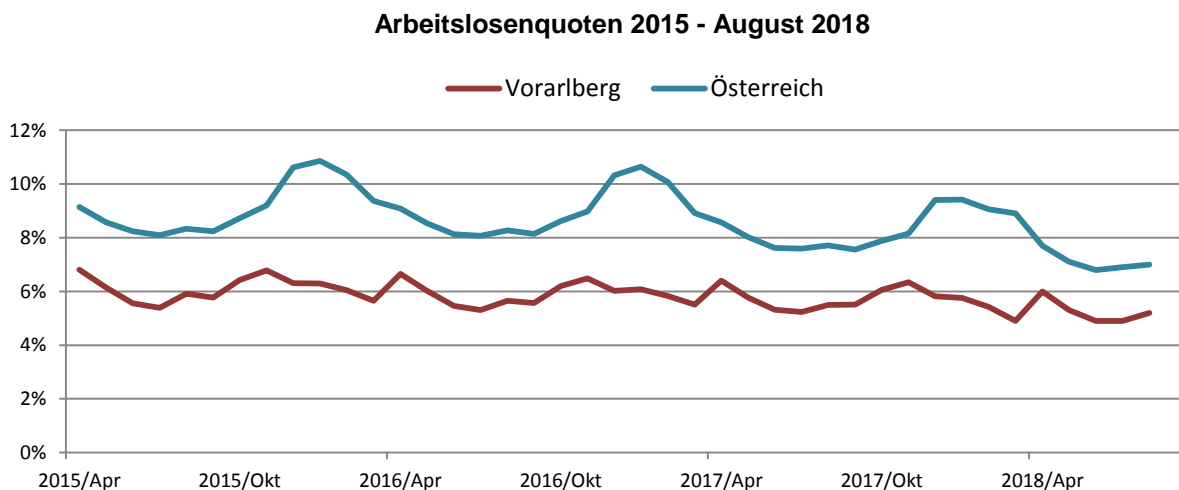
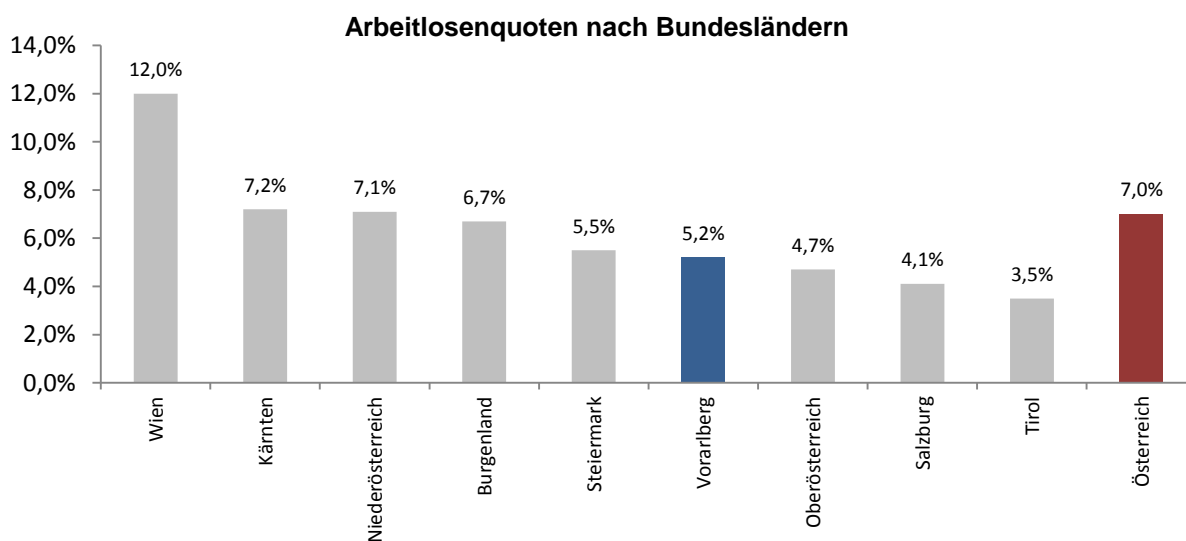
**Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr**



	Quote	Veränderung zum Vorjahr
<b>Arbeitslosenquote</b>	5,2%	-0,3 % - Punkte
Frauen	5,7%	-0,2 % - Punkte
Männer	4,8%	-0,4 % - Punkte

Arbeitslosenquoten August 2018 ( mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2018	2017	%-Punkte
Burgenland	6,7%	7,4%	-0,7
Kärnten	7,2%	8,0%	-0,8
Niederösterreich	7,1%	8,0%	-0,9
Oberösterreich	4,7%	5,4%	-0,7
Salzburg	4,1%	4,3%	-0,2
Steiermark	5,5%	6,5%	-1,0
Tirol	3,5%	4,2%	-0,7
Vorarlberg	5,2%	5,5%	-0,3
Wien	12,0%	12,5%	-0,5
<b>Österreich</b>	<b>7,0%</b>	<b>7,7%</b>	<b>-0,7</b>

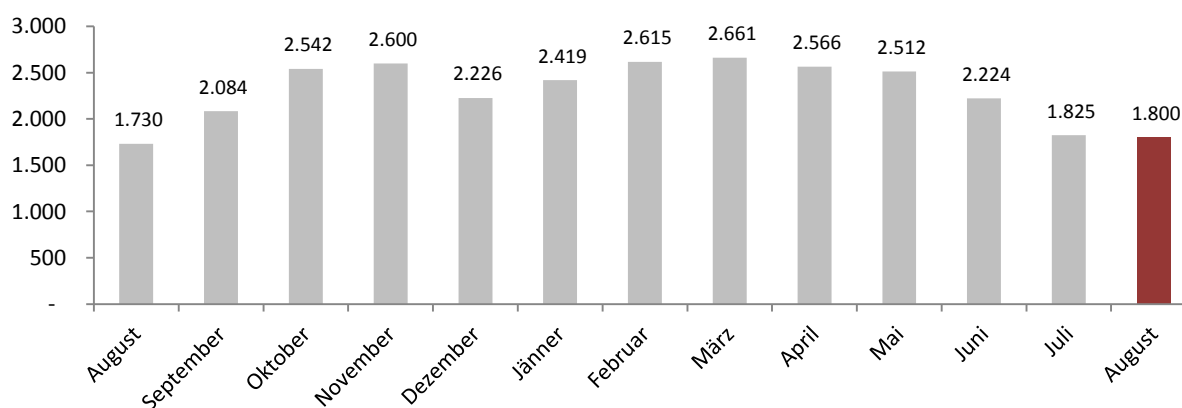


## Schulungsteilnehmende

August

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>Schulungsteilnehmende</b>	1.800	+70	+4,0%
Frauen	826	+38	+4,8%
Männer	974	+32	+3,4%
Inländer und Inländerinnen	1.106	-130	-10,5%
Frauen	573	-42	-6,8%
Männer	533	-88	-14,2%
Ausländer und Ausländerinnen	694	+200	+40,5%
Frauen	253	+80	+46,2%
Männer	441	+120	+37,4%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	379	+156	+70,0%
Frauen	94	+53	+129,3%
Männer	285	+103	+56,6%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	920	+13	+1,4%
Frauen	364	-3	-0,8%
Männer	556	+16	+3,0%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	762	+58	+8,2%
Frauen	405	+36	+9,8%
Männer	357	+22	+6,6%
Ältere (50 Jahre und älter)	118	-1	-0,8%
Frauen	57	+5	+9,6%
Männer	61	-6	-9,0%

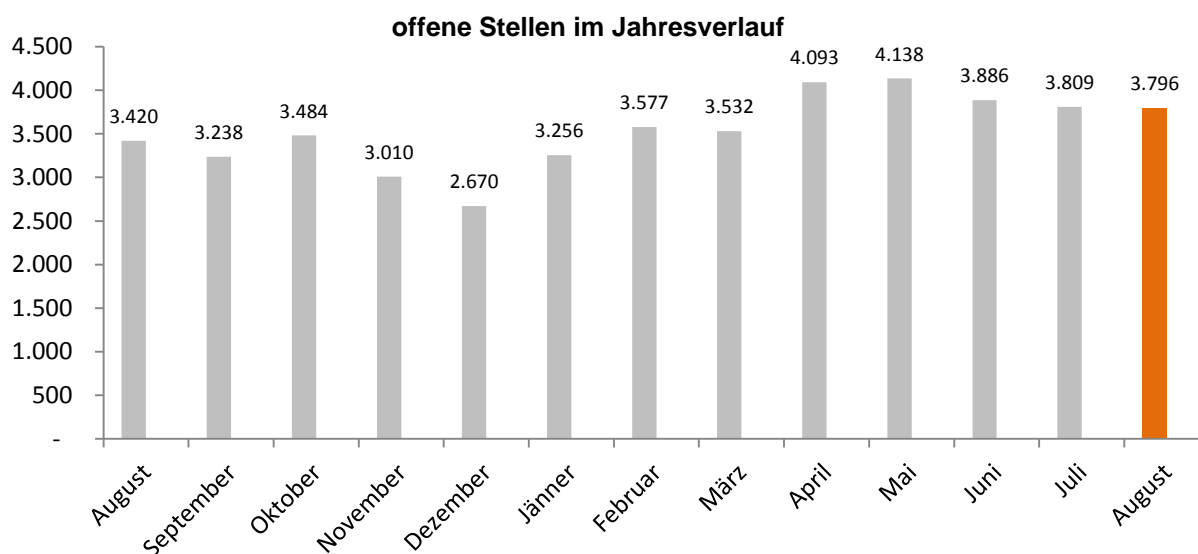
## Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



## beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

August

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	2,4	-0,4	
<b>nach zusammengefassten Berufsgruppen</b>	<b>3.796</b>	<b>+376</b>	<b>+11,0%</b>
Metall- und Elektroberufe	581	-56	-8,8%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	578	+95	+19,7%
Handelsberufe	469	+119	+34,0%
Bauberufe	353	-34	-8,8%
Hilfsberufe allgemeiner Art	289	-50	-14,7%
Techniker und Technikerinnen	289	+50	+20,9%
allgemeine Büroberufe	275	+29	+11,8%
Gesundheitsberufe	184	+92	+100,0%
Verkehrsberufe	159	+27	+20,5%
Reinigungsberufe	100	+1	+1,0%



## Lehrstellenmarkt

August

sofort verfügbare Lehrstellensuchende	252	-70	-21,7%
Frauen	110	-12	-9,8%
Männer	142	-58	-29,0%
sofort verfügbare offene Lehrstellen	272	+81	+42,4%

## weitere Informationen

Fachbegriffe und Definitionen:

[www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe](http://www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe)

Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen

[www.ams.at](http://www.ams.at)

Bregenz, 3. September 2018